

Füllkrug nach England: Abschied vom BVB und neue Herausforderungen bei West Ham

Nationalspieler Niclas Füllkrug wechselt nach nur einer Saison von Borussia Dortmund zu West Ham United in die Premier League.

Der Wechsel des Fußballspielers Niclas Füllkrug hat nicht nur Auswirkungen auf seine neue Mannschaft, sondern auch auf die gesamte Bundesliga. Der 31-jährige Mittelstürmer, der erst vor einem Jahr von Werder Bremen zu Borussia Dortmund kam, hat einen Vertrag bei West Ham United in der englischen Premier League bis 2028 unterschrieben. Der Transfer wurde offiziell ohne Angabe der Ablösesumme bekannt gegeben, doch Berichten zufolge soll diese bei rund 30 Millionen Euro liegen.

Füllkrugs Perspektive in der Premier League

Füllkrug äußerte sich begeistert über seinen Wechsel: „Ich freue mich sehr, hier zu sein, und kann es kaum erwarten, mit meinen neuen Mannschaftskameraden auf dem Platz zu stehen“. Seine Entscheidung, in die Premier League zu wechseln, wird von vielen als bedeutend angesehen, nicht nur für seine Karriere, sondern auch für sein Wachstum als Spieler in einem wettbewerbsintensiven Umfeld.

Der BVB und die Herausforderung im Sturm

Der Abschied von Füllkrug wurde nicht ohne Schwierigkeiten

vom BVB-Hauptquartier akzeptiert. Trainer Nuri Sahin hatte großen Wert auf die Rolle des Stürmers in seinen Planung gelegt; dennoch erteilte BVB-Sportdirektor Sebastian Kehl schließlich seine Zustimmung dazu. „Niclas ist ein toller Spieler, und es war nicht unser Plan, ihn in diesem Sommer abzugeben“, erklärte Kehl. Diese Aussage verdeutlicht die zentrale Rolle, die Füllkrug im Team hätte spielen können, was nun durch die Verpflichtung von Serhou Guirassy vom VfB Stuttgart sowie das Interesse an einem Abgang von Youssoufa Moukoko Fragen aufwirft.

Die Auswirkungen auf die Bundesliga

Füllkrugs Wechsel könnte auch weitreichende Folgen für die Bundesliga haben. Der Verlust eines Spielers, der nur ein Jahr im Verein war und in der letzten Saison zwölf Tore in der Bundesliga erzielte, ist bedenklich für den BVB. Berichten zufolge wird bereits nach einem geeigneten Nachfolger gesucht. Dies könnte den Markt für junge Stürmer, insbesondere solche mit großem Potenzial, ankurbeln.

Ein Blick in die Zukunft

Die Umstrukturierungen beim BVB deuten auf eine hektische Transferzeit hin. Der Club hat außerdem ein Interesse an Maximilian Beier von der TSG Hoffenheim bekundet. Füllkrug wird jedoch seine neue Herausforderung in der Premier League mit West Ham annehmen, die letzte Saison auf einem soliden neunten Platz abschlossen. Mit dem erfahrenen Trainer Julen Lopetegui an der Spitze könnte Füllkrug hier die Möglichkeit finden, sich auf einem hohen Niveau zu beweisen.

Füllkrugs Wechsel ist ein weiterer Beweis für die zunehmende Attraktivität der Premier League sowie für die finanziellen Möglichkeiten, die den Spielern dort zur Verfügung stehen. Dies könnte eine neue Ära für Spielertransfers einläuten, in der englische Clubs bevorzugte Anlaufstellen für talentierte Spieler werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de